



Welt-Alzheimerntag am 21. September – Hausengel bietet Kompetenz in der Betreuung von Demenzkranken im häuslichen Umfeld

Von *Juliane Bohl*

Erstellt am 21 Sep 2016 - 08:09

In Deutschland leiden aktuell mehr als 1,2 Millionen Menschen unter einer Demenzerkrankung, 70 Prozent von ihnen werden zu Hause durch Angehörige gepflegt. In den meisten Fällen ist dies im Verlauf der Krankheit jedoch nicht mehr ohne fremde Hilfe zu leisten.

Viele Menschen haben Angst, an Alzheimer zu erkranken. Nicht mehr „Herr ihrer Sinne“ zu sein. Die Entscheidungsmacht zu verlieren, gegebenenfalls auch darüber, wo und wie man gepflegt wird, ist eine beängstigende Vorstellung. Weil die Krankheit des Vergessens noch nicht heilbar ist, rückt die Frage, ob und wenn ja wie man einer Alzheimer-Erkrankung vorbeugen kann immer stärker in den Fokus. Dazu zeigen aktuelle Studien, dass Menschen seltener an Alzheimer erkranken, die

- sich regelmäßig körperlich betätigen
- sich gesund ernähren, d.h. viel Obst, Gemüse, Olivenöl und Nüsse, wenig rotes Fleisch und viel fetten Fisch; ausreichend Trinken
- sich geistig fit halten, z.B. Musizieren, Reisen, Karten spielen
- soziale Kontakte pflegen
- Risikofaktoren wie Rauchen, übermäßiger Alkoholkonsum und Übergewicht vermeiden.

Dennoch: Ein Patentrezept für eine garantiert wirksame Alzheimer-Prävention gibt es nicht, da weitere Faktoren bei der Erkrankung eine Rolle spielen. Wichtig ist, das Krankheitsbild zu erkennen und den Erkrankten weiterhin so gut wie möglich in das alltägliche Leben zu integrieren. Das vertraute Zuhause gibt hier besondere Sicherheit, da Alzheimererkrankte häufig unter Symptomen wie einer stark reduzierten Vorstellungskraft und Orientierungsfähigkeit leiden. Um einem erkrankten Angehörigen zu ermöglichen, so lange es geht in der gewohnten Umgebung zu leben, stellen die meisten Familien bzw. Lebenspartner ihr Leben komplett um.

Ab einem gewissen Stadium wird dies jedoch meist zu einer zu großen Herausforderung oder aber die häusliche Rundum-Betreuung durch Angehörige ist schon von Beginn an nicht möglich. In einer solchen Situation sollten sich pflegende Angehörige Unterstützung suchen. Die Hausengel Betreuungskräfte bieten eine passende Lösung, da sie für die Erkrankten die Organisation der Alltagsabläufe individuell gestalten und so eine maßgeschneiderte Versorgung gewährleisten. Die hohe Erfahrungskompetenz und Vertrauenswürdigkeit der Hausengel Betreuungskräfte auf diesem Gebiet zeigt sich auch darin, dass seit jeher mehr als die Hälfte der durch Hausengel betreuten Menschen unter einer Alzheimer-Erkrankung leiden.

Hausengel Betreuungskräfte ermöglichen Leben im gewohnten Umfeld

Mit einer Betreuung in häuslicher Gemeinschaft (sogenannte 24-Stunden-Betreuung) kann die Betreuung im eigenen Zuhause sichergestellt werden. So können demenzerkrankte Personen in ihrem gewohnten Umfeld leben und individuell betreut werden. Der Umzug in eine stationäre Einrichtung, in der sich Demenzkranke neu zurecht finden müssten, was zu einer Verschlechterung des Allgemeinzustandes zur Folge hätte, kann vermieden werden. Da der zu Betreuende stets im Mittelpunkt seiner persönlichen Betreuungskraft steht, wird auf die individuelle Situation und Pflegebedürftigkeit der erkrankten Person eingegangen und so ein selbst bestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden ermöglicht.



Über die Hausengel GmbH

Nach dem Grundsatz „rundum versorgt“ bietet die Hausengel Betreuungsdienstleistungen GmbH bereits seit 2005 sowohl ambulante Pflege durch examiniertes Pflegefachpersonal als auch 24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause durch osteuropäische Betreuungspersonen. Die Hausengel Akademie, der hauseigene Weiterbildungsträger an dem alle Franchisenehmer der Hausengel ausgebildet werden, ist nach den AZAV-Richtlinien der Bundesagentur für Arbeit zertifiziert. Das Unternehmen ist Mitglied im Verband für häusliche Betreuung und Pflege (VHBP e.V.), der sich für einheitliche Qualitätsstandards in der häuslichen Versorgung einsetzt. Juliane Bohl, Mitarbeiterin der Hausengel Betreuungsdienstleistungen GmbH ist darüber hinaus stellvertretende Vorsitzende des VHBP e.V. Der Großteil der Hausengel-Franchisenehmer ist Mitglied im Bundesverband der Betreuungskräfte (BDBK e.V.), der sich für die Rechte und die Qualifizierung von Betreuungskräften einsetzt.

Pressekontakt

Hausengel Betreuungsdienstleistungen GmbH • Melanie Harms-Ensink • melanie.harms-ensink@hausengel.de [1] • Tel.: +49 6424 92837 147 • Mobil: +49 151 62510719

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 06:09): <http://www.medkom24.eu/node/21729>

Links:

[1] <mailto:melanie.harms-ensink@hausengel.de>